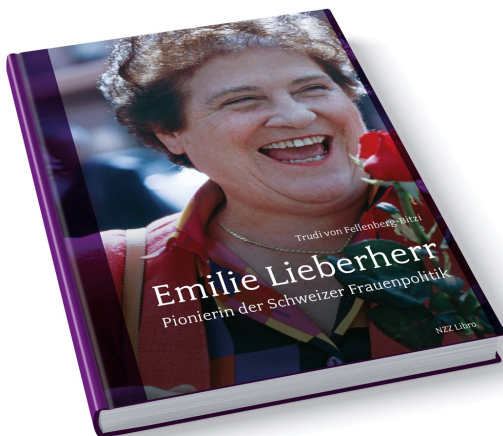


Einladung zur Buchvernissage

Trudi von Fellenberg-Bitzi
Emilie Lieberherr
Pionierin der Schweizer
Frauenpolitik



Freitag, 15. März 2019, 18:30 Uhr

Mehrzweckraum UG, Gemeindehaus Erstfeld

Türöffnung: 18:00 Uhr

Es laden ein: Der Innerschweizer Schriftstellerinnen- und Schriftstellerverein (ISSV) und die Einwohnergemeinde Erstfeld.

Programm

Begrüssung: Pia Tresch-Walker, Gemeindepräsidentin

Buchpräsentation: Trudi Fellenberg-Bitzi, Autorin

Schwyzerörgeli-Musik und Apéro

Eintritt frei, Kollekte

«Ich wuchs frei und umgeben von der Natur auf,
tummelte mich in Höhlen und auf Bäumen.
Der erste Blick am Morgen galt dem
«Bristenstock» und dem «Spannort».»
Emilie Lieberherr

Eine Erstfelder Pionierin der Schweizer Frauenpolitik

Dank ihrer Rede auf dem Bundesplatz am 1. März 1969 war sie plötzlich in allen Nachrichtensendungen in Radio und Fernsehen, die Zeitungen aller Landesteile stellten die junge Frau vor, die den Marsch auf Bern angeführt hatte — Emilie Lieberherr war von diesem Tag an in der ganzen Schweiz und über die Landesgrenzen hinaus als kluge und redegewandte Frau bekannt.

Ihr Beitrag für die politische Gleichstellung der Frau in der Schweiz ist nicht oft genug zu betonen. Die Biografie von Trudi von Fellenberg-Bitzi ist eine Hommage an diese grosse Pionierin der Schweizer Frauenpolitik.

Autorin und Verlag danken den folgenden Institutionen für die grosszügige Unterstützung des Buchs:

Carl und Elise Elsener-Gut Stiftung

Dätwyler Stiftung

Einwohnergemeinde Cham

Einwohnergemeinde Erstfeld

Grütli Stiftung

Kanton Uri, Bildungs- und Kulturdirektion

Kanton Zug, Direktion für Bildung und Kultur

Korporation Uri

Otto Gamma-Stiftung

Stadt Zürich Kultur

Stiftung für staatsbürgerliche Erziehung
und Schulung

Stiftung zur Erforschung der Frauenarbeit